



<b>TORSTEN KLEINE</b>		<b>DR. PETER WASTL</b>	
TELEFON	0202/439-2007	TELEFON	0202/439-3817
FAX	0202/439-3745	FAX	0202/439-3745
E-MAIL	tor@uni-wuppertal.de	E-MAIL	wastl@uni-wuppertal.de
GEBÄUDE / RAUM	I 14.58	GEBÄUDE / RAUM	I 14.16
SPRECHZEIT	Di. 14.00 – 15.00 Uhr u. n. V.	SPRECHZEIT	n. V.

## Einführung in die Vermittlungspraxis des Sports



<b><u>Corona-Infos</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In Folge der Corona-Pandemie basiert die folgende Planung auf Infos (Stand 21.4.2020) und Prognosen, die ggf. fortlaufende Anpassungen erfordern.</li> <li>• Für die Kursteilnahme war die Anmeldung über WUSEL in der Zeit vom 13.-19.4. und die Anmeldung in Moodle bis zur ersten Veranstaltung obligatorisch.</li> <li>• Die Veranstaltung wird im Modus „Uni@Home“ starten und - so die Hoffnung - im Juni mit Präsenzphasen auf dem Sportplatz Freudenberg fortgesetzt.</li> </ul>		
<b><u>Zeit:</u></b>	Fr 08-10 Uhr & Fr 10-12 Uhr		
<b><u>Ort:</u></b>	Uni@Home (via Zoom) Sportplatz Freudenberg	<b><u>Studiengang:</u></b>	<i>Pflichtveranstaltung für den Kombi BA</i>
<b><u>Beginn:</u></b>	24. April 2020	<b><u>Teilgebiete:</u></b>	<i>Modul 1</i>
<b><u>MAP</u></b>	<b>Fr., den 24. Juli 2020, 08.30 – 10.00 Uhr in "Riedelhalle"</b> (Technologiepark der Riedel Communications GmbH & Co. KG, Uellendahler Stra- ße 353, 42109 Wuppertal)	<b><u>LP-Erwerb:</u></b>	Voraussetzung für die LPs ist die regel- mäßige und aktive Teilnahme an den Online- und Veranstaltungen (75%, Mitarbeit, wiss. Diskurs), die Erfüllung der Gruppenaufgabe und das Bestehen der Modulabschluss- Klausur.
<b><u>Skript:</u></b>	<a href="http://www.itps.uni-wuppertal.de/home/dr-peter-wastl/materialien-und-skripte.html">http://www.itps.uni-wuppertal.de/home/dr-peter-wastl/materialien-und-skripte.html</a>		

## **Ziele und Inhalte der Veranstaltung:**

In der Veranstaltung geht es um eine Einführung in die vielfältigen Facetten sportbezogener Vermittlung. In der Kombination aus theoretischer Darstellung und exemplarischer praktischer Anwendung soll der Blick auf die Anforderungen und Aufgaben sowohl des Lehrenden im Schulsport als auch des „Sportexperten“ im freien Beruf geschärft werden. In der exemplarischen Beleuchtung ausgewählter Facetten sportbezogener Vermittlungsprozesse geht es neben der allgemeinen Behandlung der Vermittlungsthematik vor allem auch um typische Probleme, Handlungsweisen und Bedingungen, die in Vermittlungsprozessen immer wieder auftreten. Ziel ist, den Studierenden eine Hilfe für den Rollenwechsel vom Akteur zum Arrangeur zu geben, indem sie mit typischen Anforderungen ihres späteren Berufs konfrontiert werden.

## **Literatur:**

- Arbeitsgruppe Hochschuldidaktische Weiterbildung an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (2000). *Besser Lehren. Praxisorientierte Anregungen und Hilfen für Lehrende in Hochschule und Weiterbildung. Heft 2 (Methodensammlung, 2. Aufl.)*. Weinheim: Deutscher Studienverlag.
- Bielefelder Sportpädagogen (Hrsg.). (2007). *Methoden im Sportunterricht* (5. Aufl.). Schorndorf: Hofmann.
- Eagleman, D. (2017) [2015]. *The Brain. Die Geschichte von dir*. München: Pantheon.
- Günzel, W. & Laging, R. (Hrsg.). (2001). *Neues Taschenbuch des Sportunterrichts*. Bd. 1 (Grundlagen und pädagogische Orientierungen), Bd. 2 (Didaktische Konzepte und Unterrichtspraxis). Hohengehren: Schneider.
- Hattie, J. (2013) [2009]. *Lernen sichtbar machen*. Hohengehren: Schneider.
- Hattie, J. & Zierer, K. (2017). *Kenne deinen Einfluss! „Visible Learning“ für die Unterrichtspraxis* (2.Aufl.). Hohengehren: Schneider.
- Helmke, A. (2015). *Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts* (6.Aufl.). Seelze: Klett & Kallmeyer
- Hüther, G. (2016). *Mit Freude lernen – ein Leben lang*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Meyer, H. (2008 [1987]). *Unterrichtsmethoden. Theorieband* (12. Auflage). Frankfurt a. M.: Cornelsen.
- Meyer, H. (2009 [1987]). *Unterrichtsmethoden. Praxisband* (13. Auflage). Frankfurt a. M.: Cornelsen.
- Prohl, R. (2010). *Grundriss der Sportpädagogik* (4.Aufl.). Wiebelsheim: Limpert.
- Roth, G. (2011). *Bildung braucht Persönlichkeit. Wie lernen gelingt*. Stuttgart: Klett-Cotta.

## Überblick über die Themenplanung

Nr.	Datum & Modus	Themen & Inhalte	Dozent	Skript
1.	Fr. 24. April  <b>Theorie</b> <b>Zoom-Meeting</b>	<b>Worum geht es in der Lehrveranstaltung?</b> - Begrüßung, Formalia, Seminarübersicht <b>Vermittlung &amp; Vermittlungsformen aus der Sicht des Lehrenden (1)</b> <i>„Zwischen Betreuen und Unterweisen„</i> - Theoretische Grundlegung	Kleine  Wastl	Plan & Literatur  1
	Fr. 1. Mai	<b>Maifeiertag</b>		
2.	Fr. 8. Mai  <b>Theorie</b> <b>Zoom-Meeting</b>	<b>Was und wie lernt der Mensch eigentlich (im Sport?) (1)</b> - Lerntheorien - Arten des Lernens	Kleine	2
3.	Fr. 15. Mai  <b>Theorie</b> <b>Zoom-Meeting</b>	<b>Was und wie lernt der Mensch eigentlich (im Sport?) (2)</b> <i>Wie lernt man sportbezogene Fertigkeiten? (1)</i> - Theoretische Grundlagen - Reflexionen	Kleine	2
4.	Fr. 22. Mai  <b>Theorie</b> <b>Zoom-Meeting</b>	<b>„Gute“ Vermittlungsprozesse – Methoden und mehr</b> - Blickwinkel für „gute“ Vermittlungsprozesse - „Vokabeln“ zur Unterrichtsmethodik - Formen, Maßnahmen, Verfahren, Schritte, Konzepte	Kleine	3
5.	Fr. 29. Mai  <b>Theorie</b> <b>Zoom-Meeting</b>	<b>Mehrperspektivität in Vermittlungsprozessen</b> - Theoretische Grundlegung - Vorbereitung ausgewählter Praxisbeispiele und der Gruppenaufgaben zur Orientierung "Gesundheitsförderung"	Wastl	4 5 6
6.	Fr. 5. Juni  <b>Theorie</b> <b>Zoom-Meeting</b>	<b>Adressatenorientierte Vermittlung (1)</b> Lehrmethoden in der Aus- und Weiterbildung - Theoretische Grundlegung - Kooperatives Lernen	Wastl	7
7.	Fr. 12. Juni  <b>Praxis</b> <b>Sportpl. Freudenberg</b>	<b>Vermittlung &amp; Vermittlungsformen aus Sicht des Lehrenden (2)</b> <i>„Zwischen Betreuen und Unterweisen“</i> - „betreuendes“ Vermitteln	Wastl	1
8.	Fr. 19. Juni  <b>Praxis</b> <b>Sportpl. Freudenberg</b>	<b>Vermittlung &amp; Vermittlungsformen aus Sicht des Lehrenden (3)</b> <i>„Zwischen Betreuen und Unterweisen“</i> - „unterweisendes“ Vermitteln	Wastl	1
9.	Fr. 26. Juni  <b>Praxis</b> <b>Sportpl. Freudenberg</b>	<b>Was und wie lernt der Mensch eigentlich (im Sport?) (3)</b> <i>Wie lernt man sportbezogene Fertigkeiten? (2)</i> - praktische Beispiele - Reflexionen	Kleine	2 3
10.	Fr. 3. Juli  <b>Theorie</b> <b>Zoom-Meeting</b>	<b>Orientierungen in Vermittlungsprozessen (1) Gesundheitsförderung</b> - ausgewählte Praxisbeispiele - vorgetragen von den Studierenden	Wastl	4 5
11.	Fr. 10. Juli  <b>Theorie</b> <b>Zoom-Meeting</b>	<b>Adressatenorientierte Vermittlung (2)</b> Lehrmethoden in der Aus- und Weiterbildung - Beispiele - Reflexion bisheriger Inhalte	Kleine	7
12.	Fr. 17. Juli  <b>Praxis</b> <b>Sportpl. Freudenberg</b>	<b>Orientierungen in Vermittlungsprozessen (2) Soziales Lernen</b> - Soziale Lernprozesse initiieren - Praxisbeispiel	Kleine	6

**Die Modulabschlussklausur wird am Fr., den 24. Juli 2020, 08.30 – 10.00 Uhr in "Riedelhalle" (Technologiepark der Riedel Communications GmbH & Co. KG, Uellendahler Straße 353, 42109 Wuppertal) stattfinden**